



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

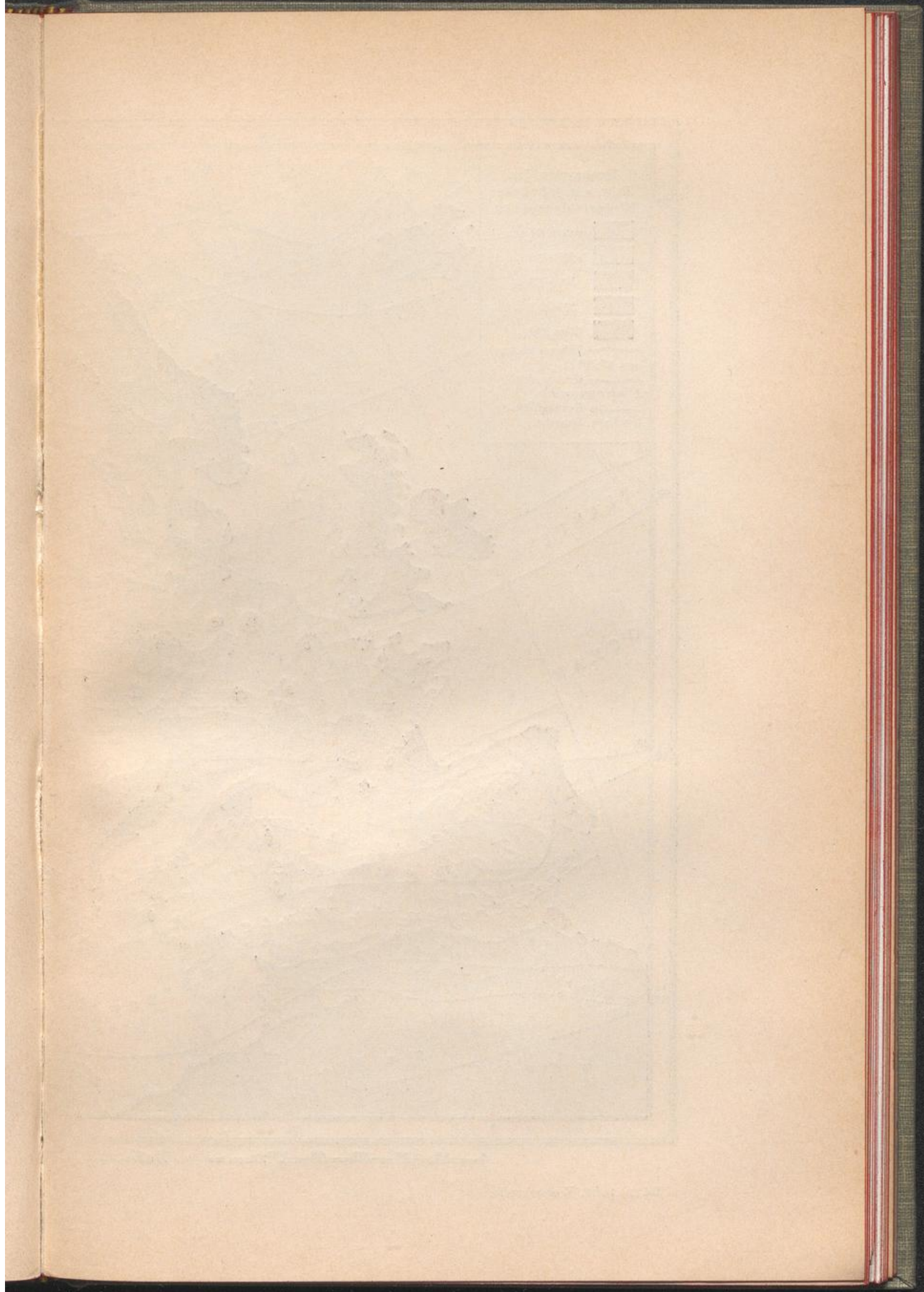
Leitfaden der Wetterkunde

Börnstein, Richard

Braunschweig, 1901

[Tafeln]

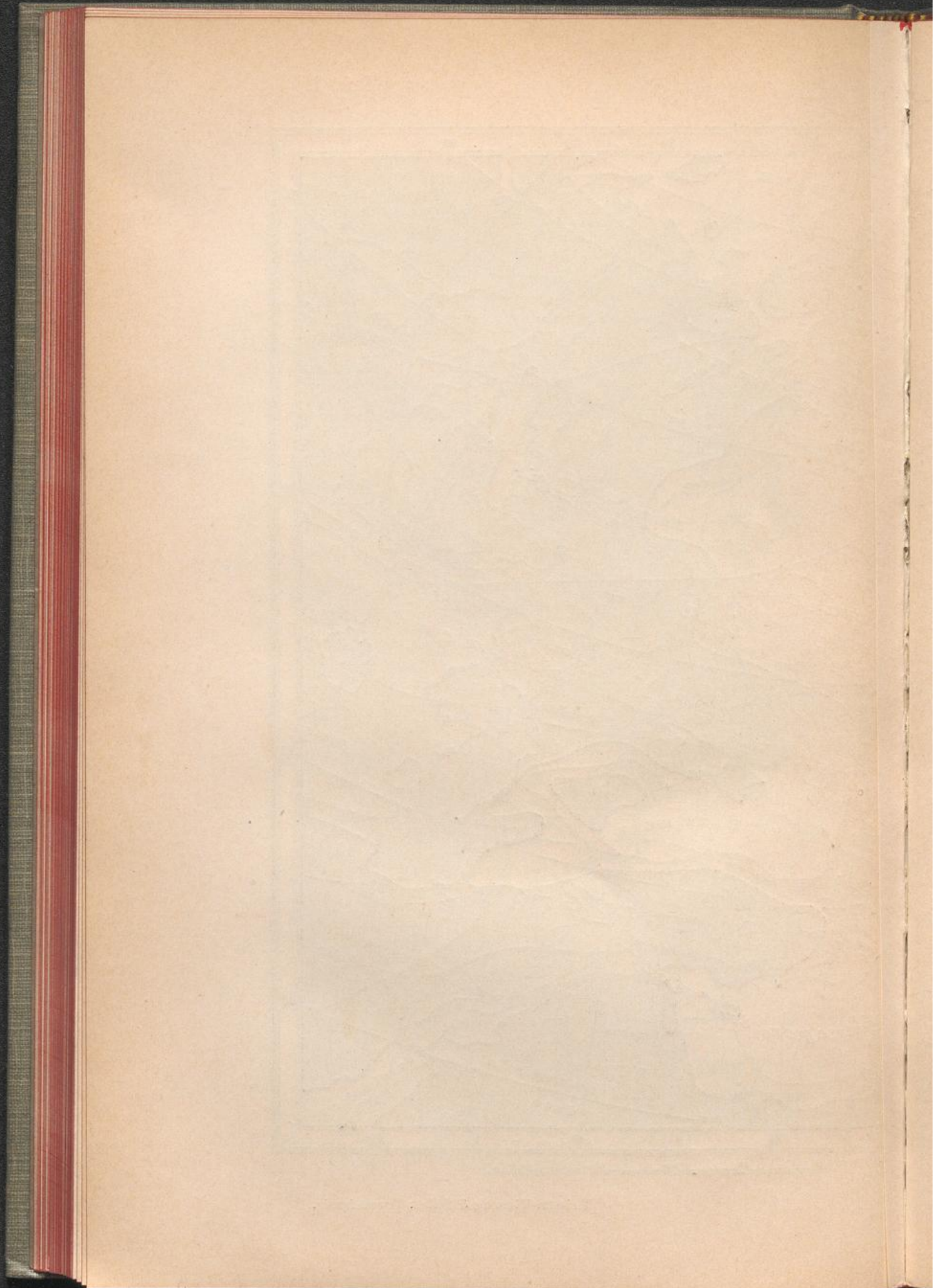
[urn:nbn:de:hbz:466:1-77440](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77440)

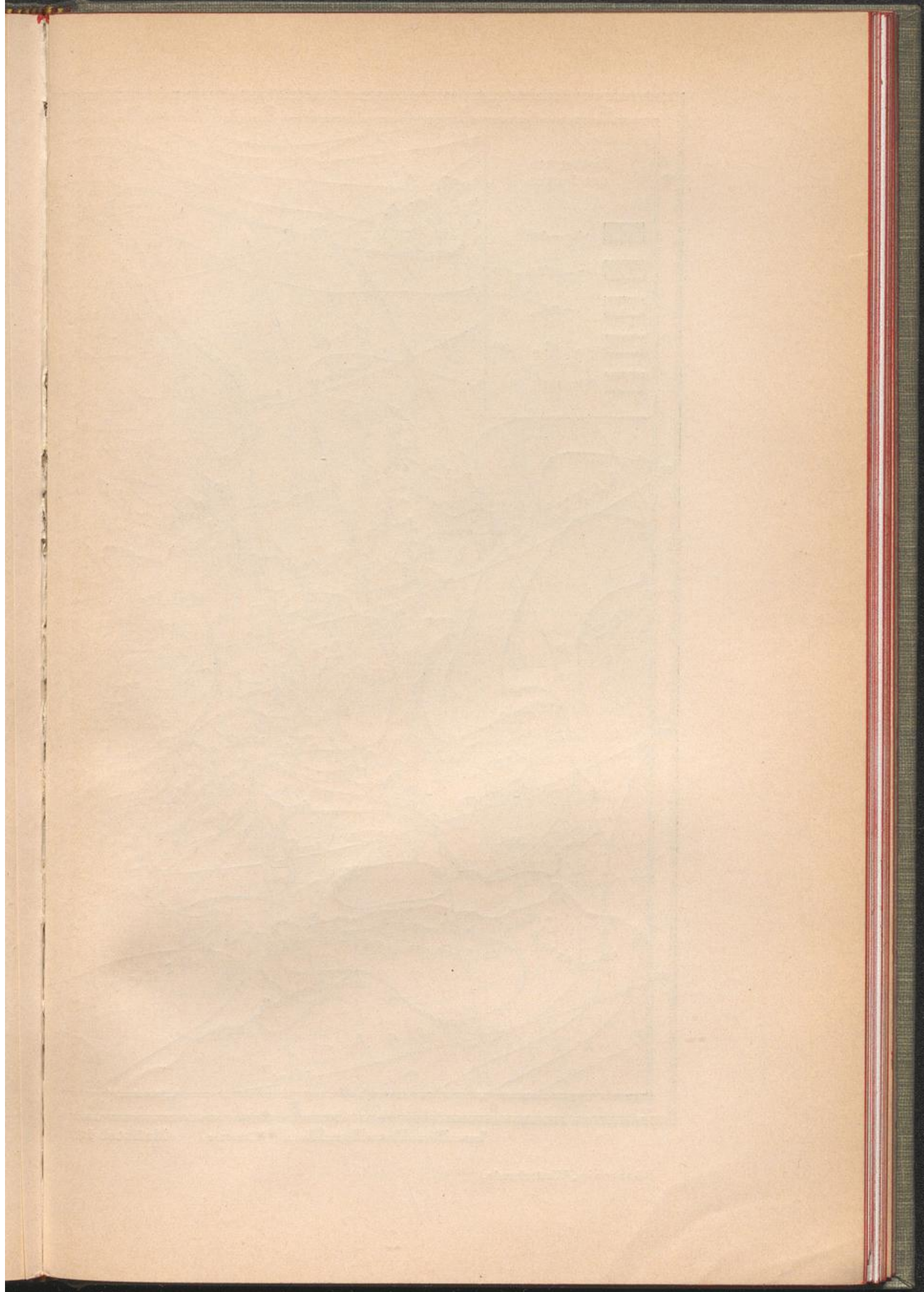


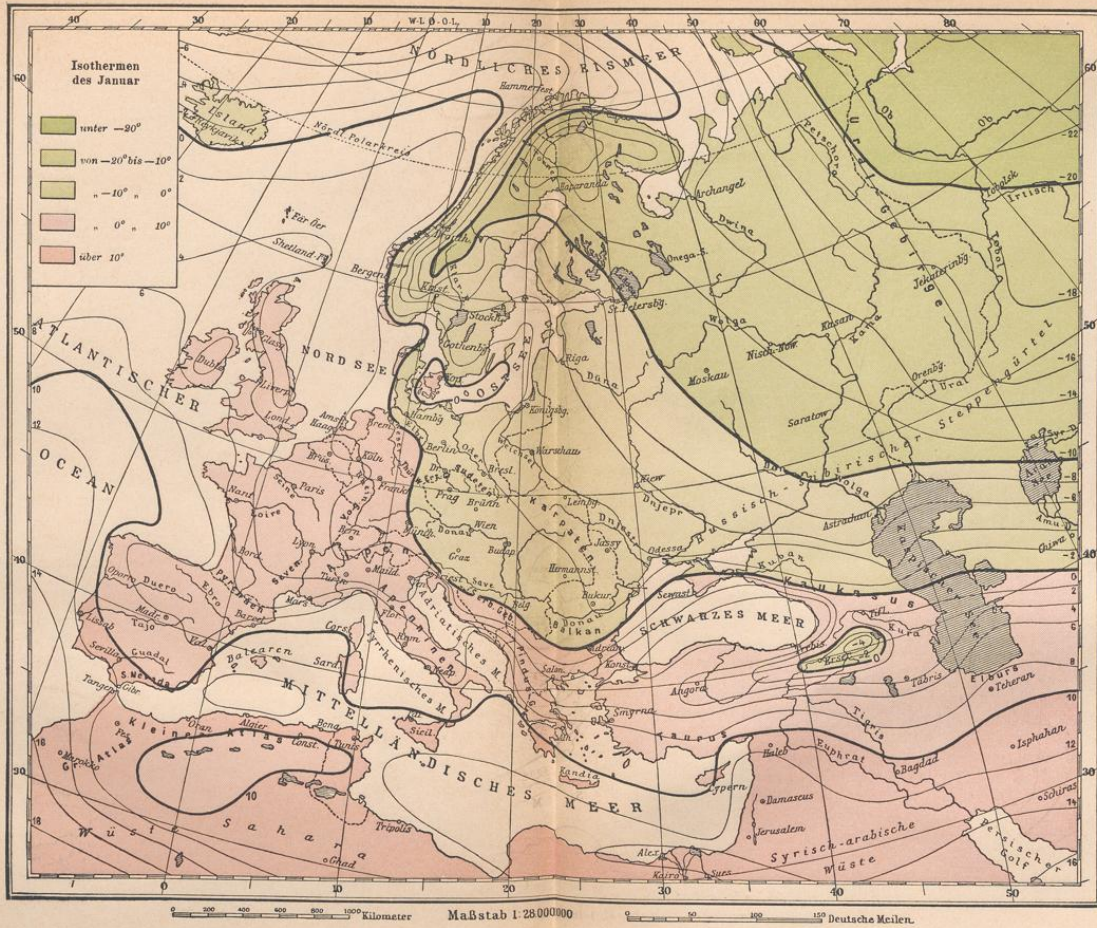


Börnstein, Wetterkunde.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

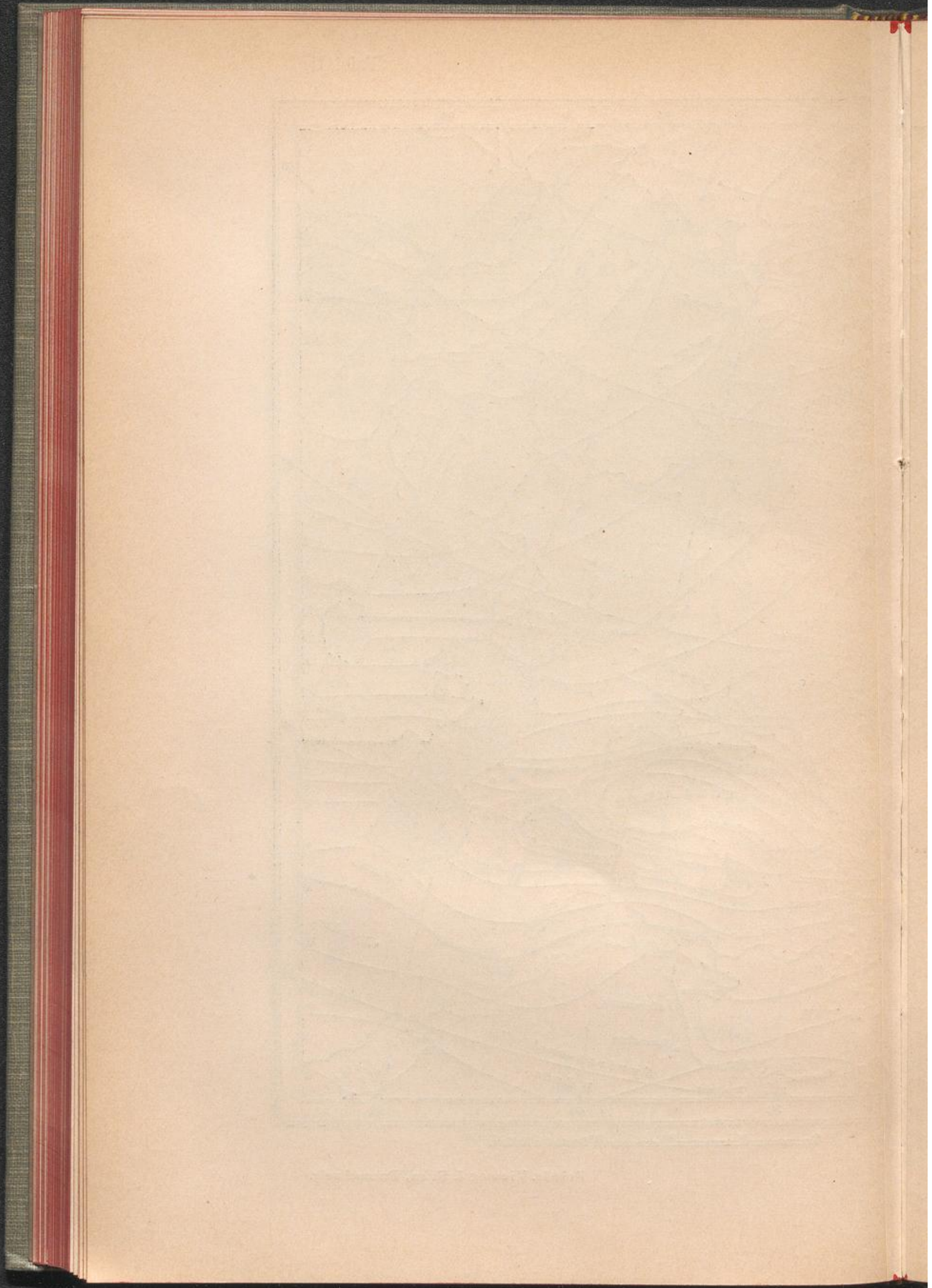


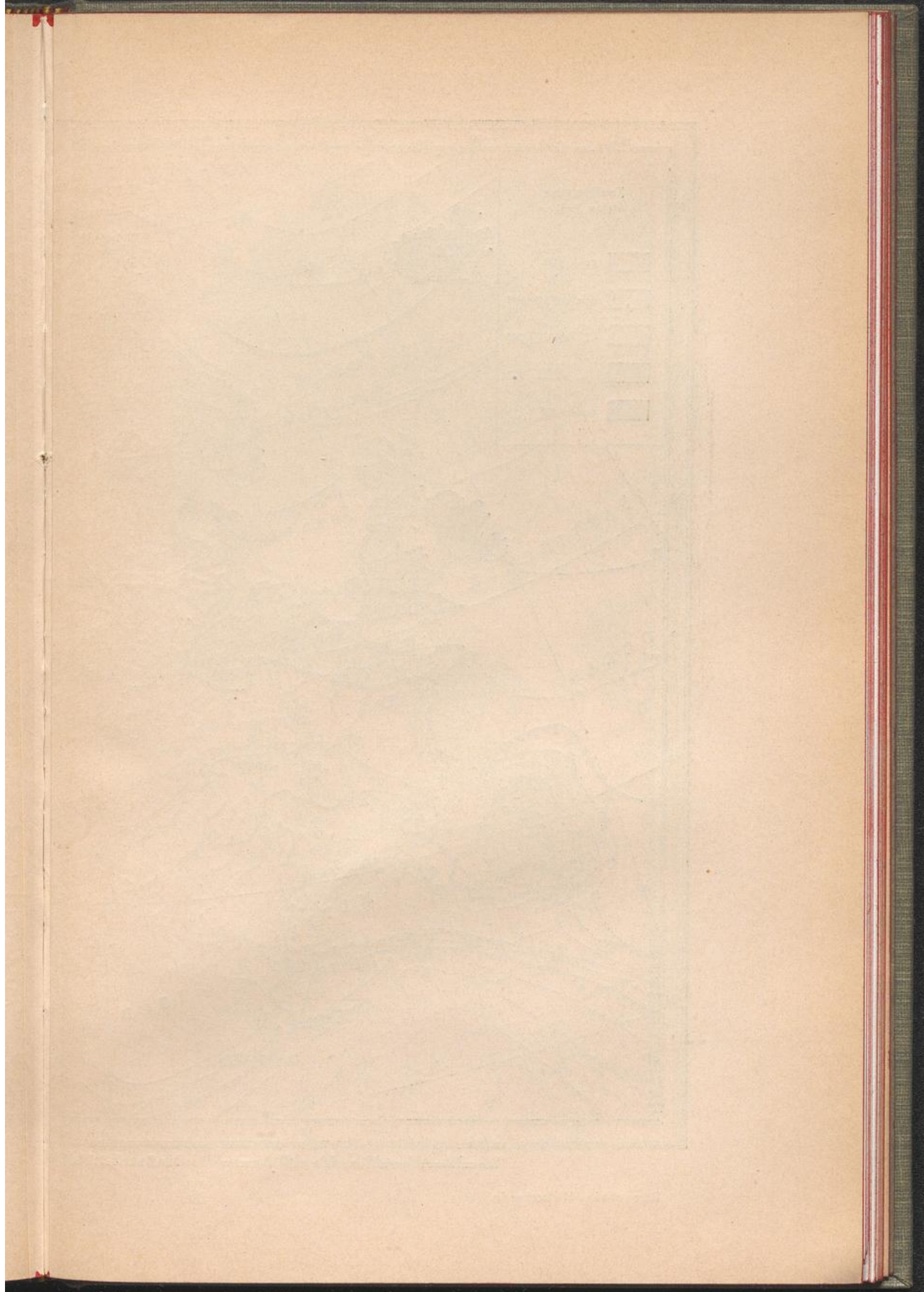


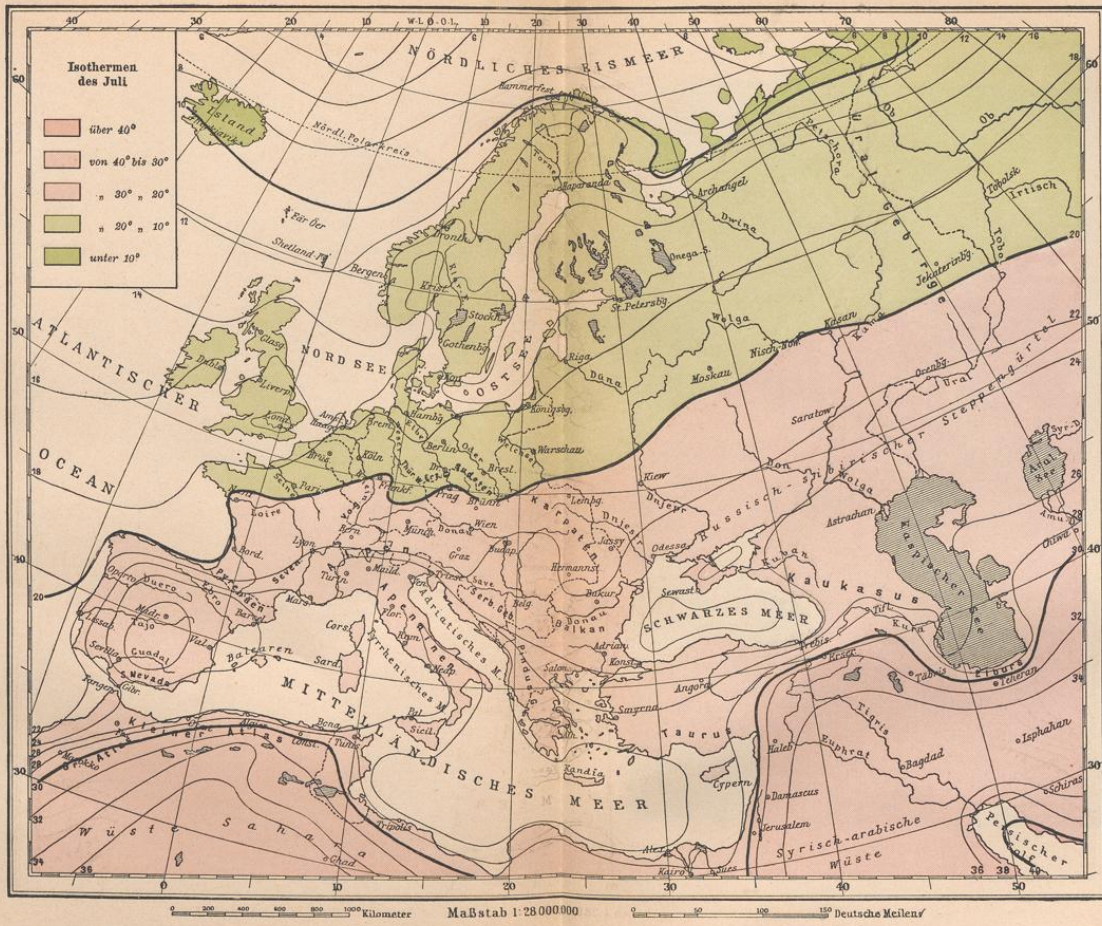


Börnstein, Wetterkunde.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

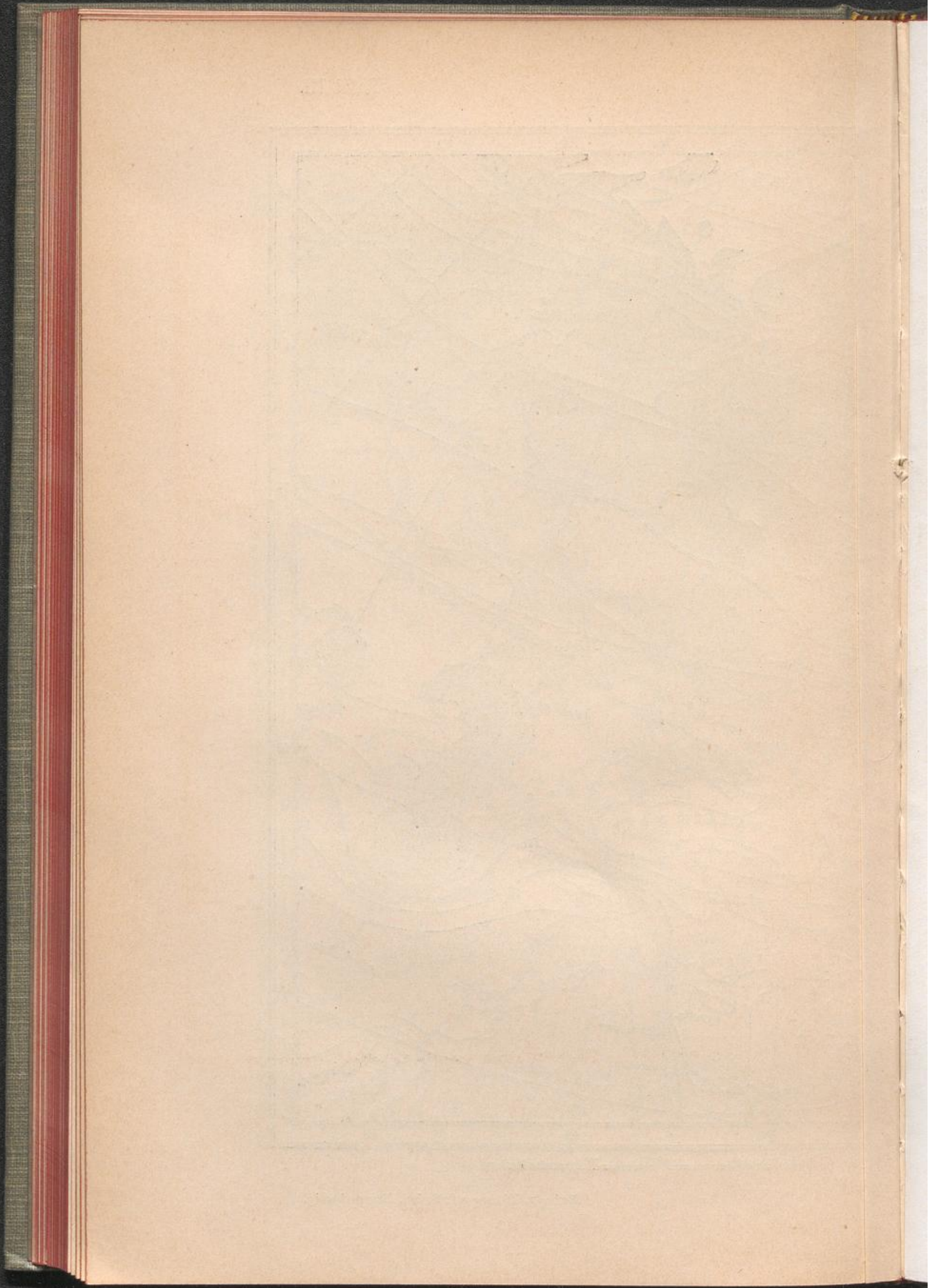




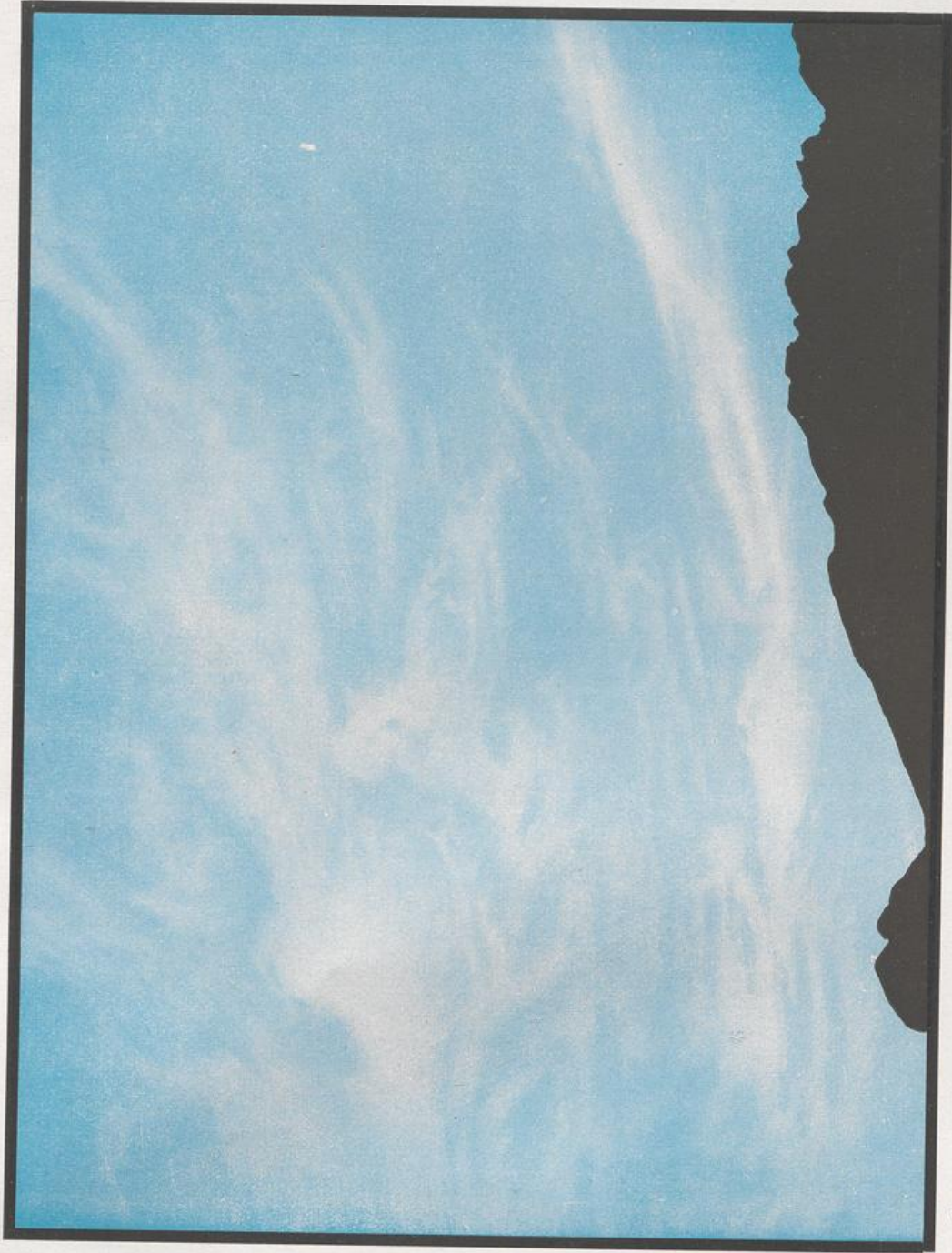


Börnstein, Wetterkunde.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.



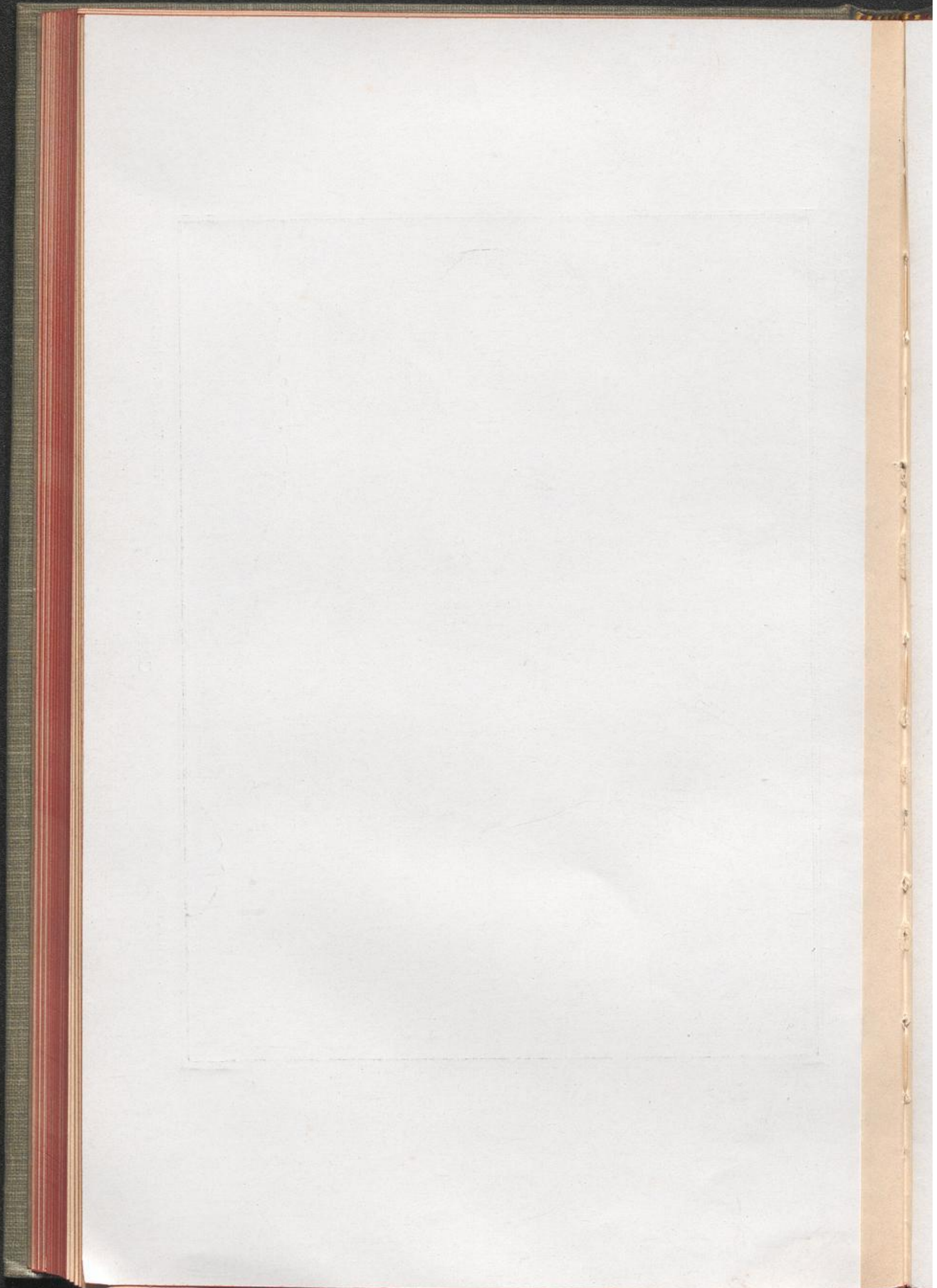
Tafel IV.



Börnstein, Wetterkunde.

Cirrus.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.





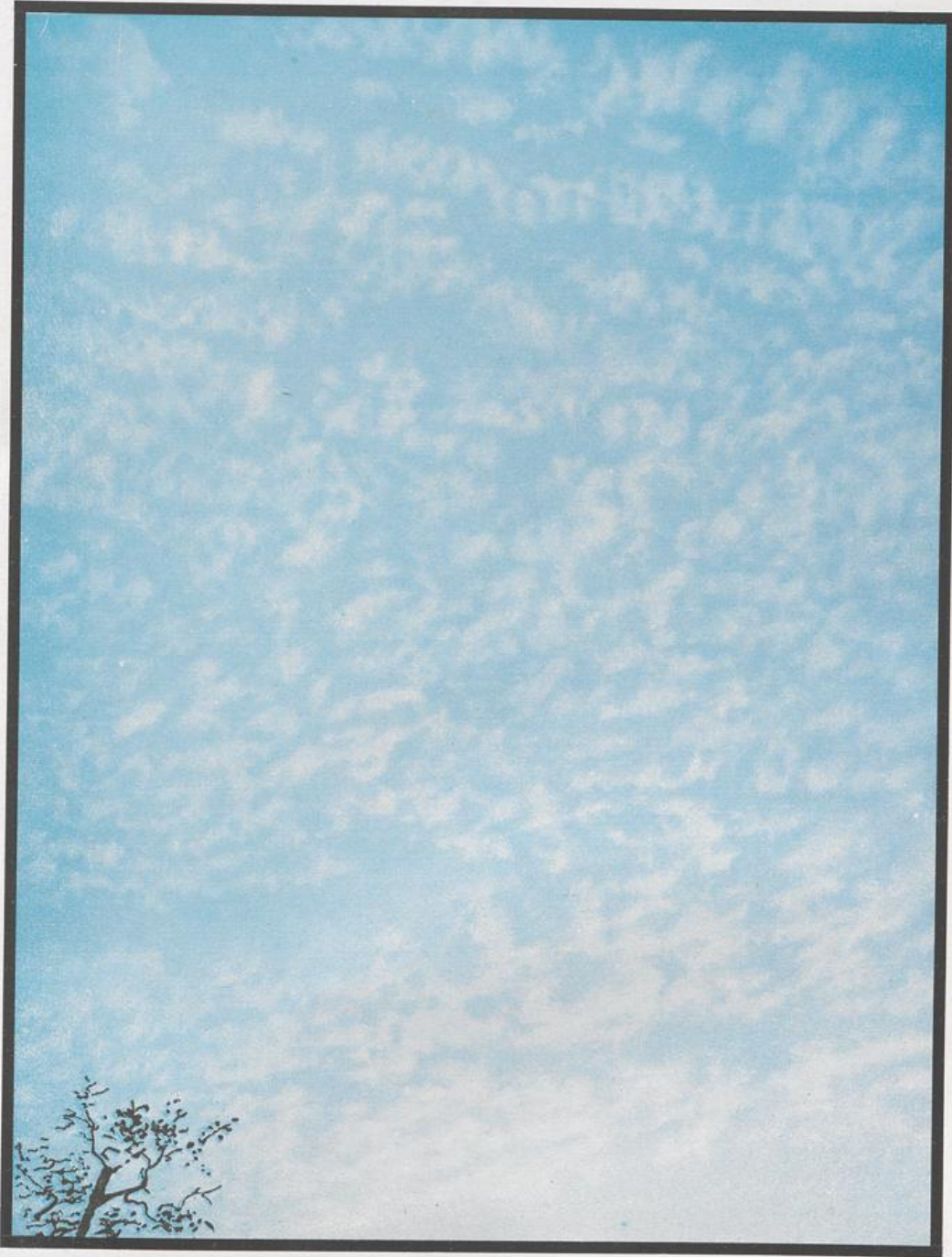
Börnstein, Wetterkunde.

Fiedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Cirrostratus.



67



Börnstein, Wetterkunde.

Fiedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig

Cirrocumulus.



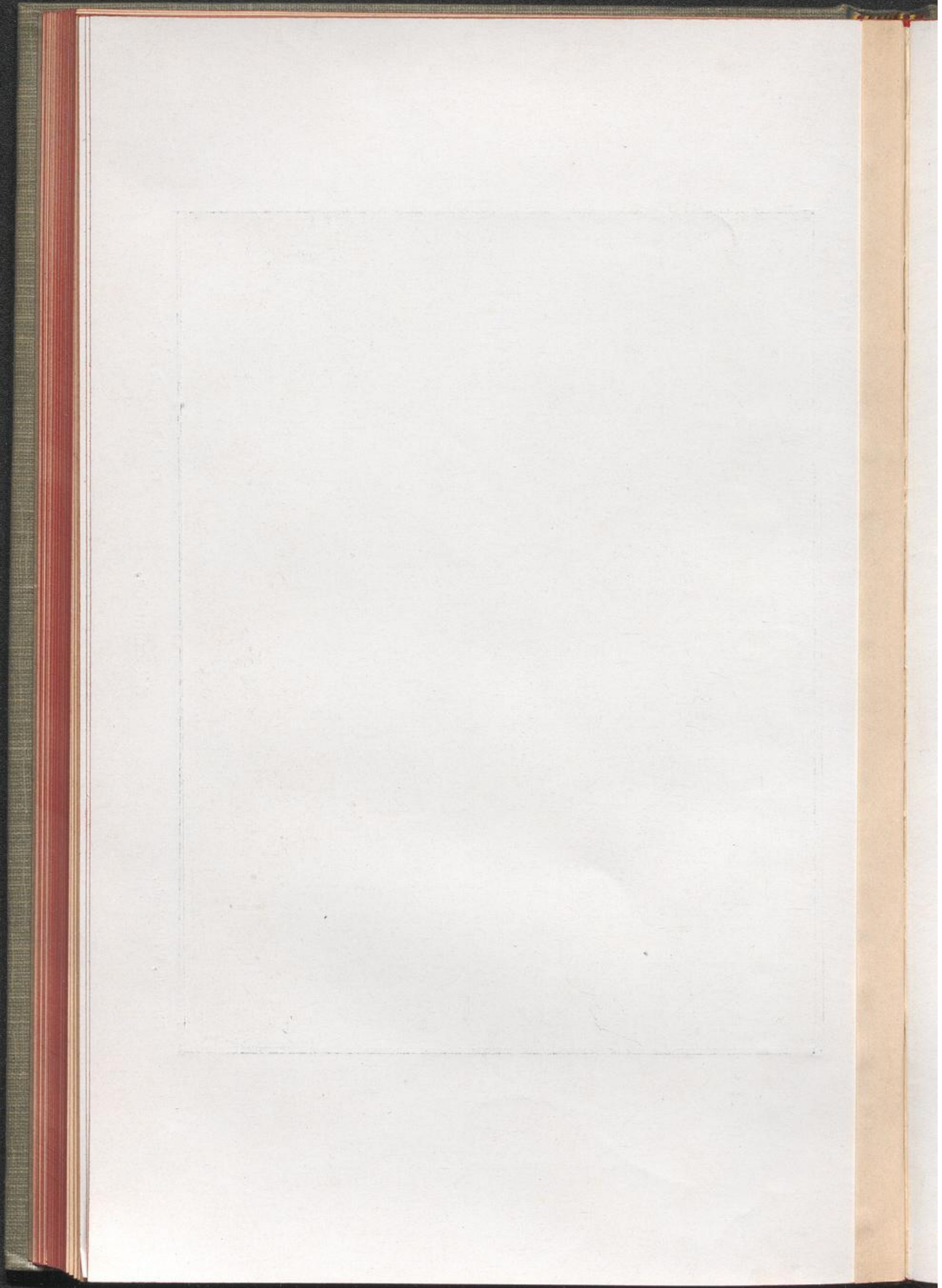
Tafel VII.



Börnstein, Wetterkunde.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Altocumulus.



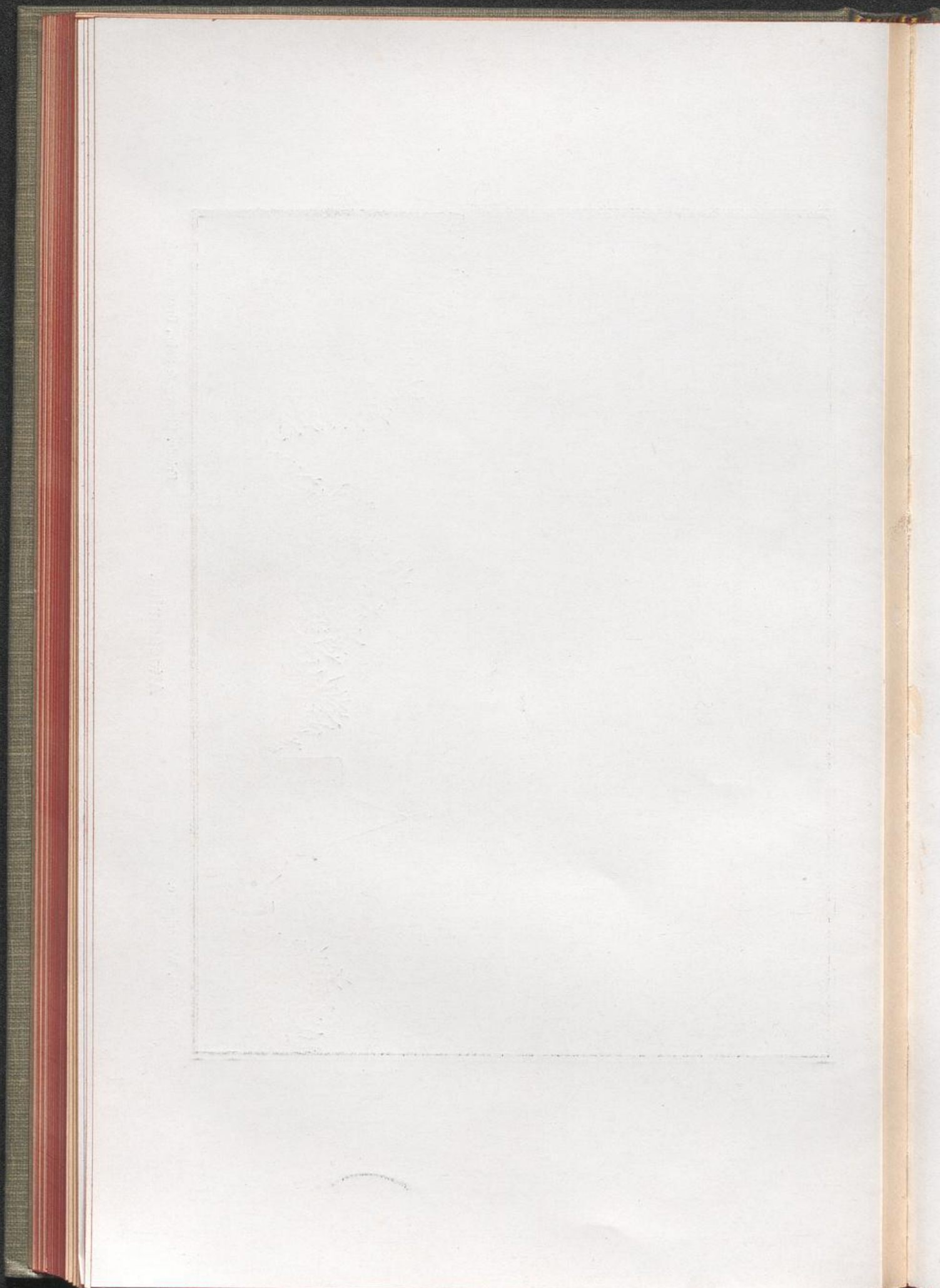
Tafel VIII.



Börnstein, Wetterkunde.

Altocumulus.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.



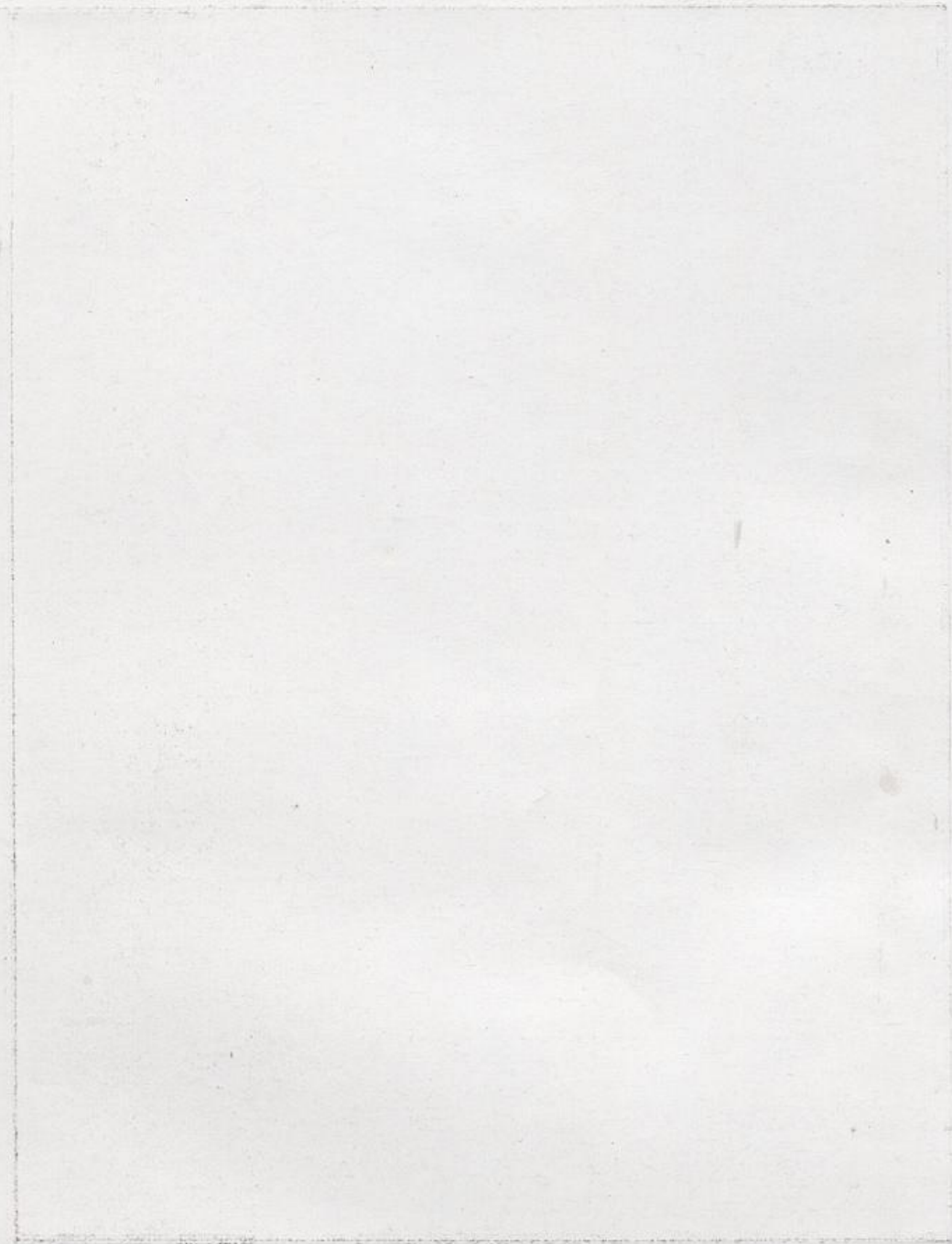
Tafel IX.



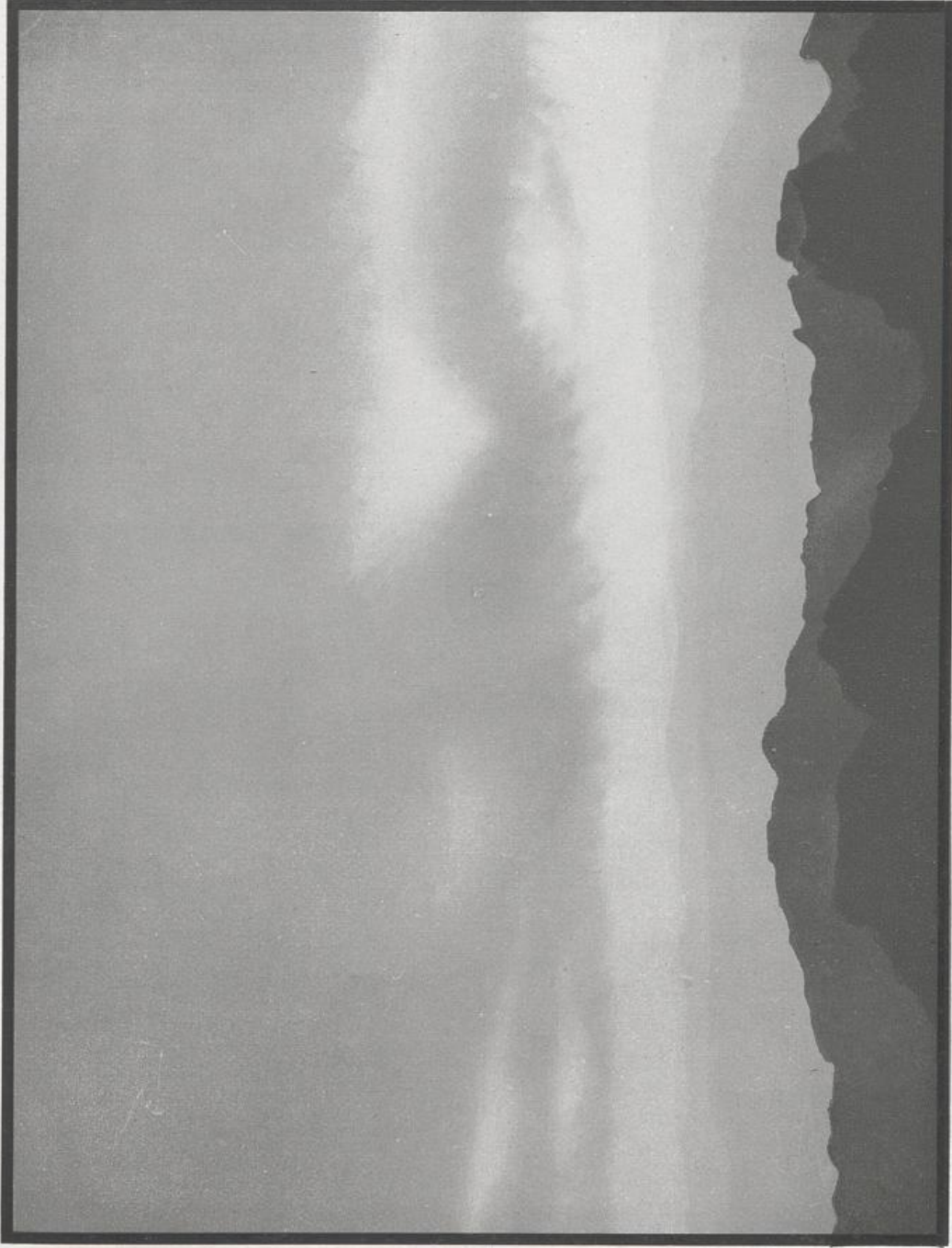
Börnstein, Wetterkunde.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Stratocumulus.



Tafel X.



Börnstein, Wetterkunde.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Nimbus.

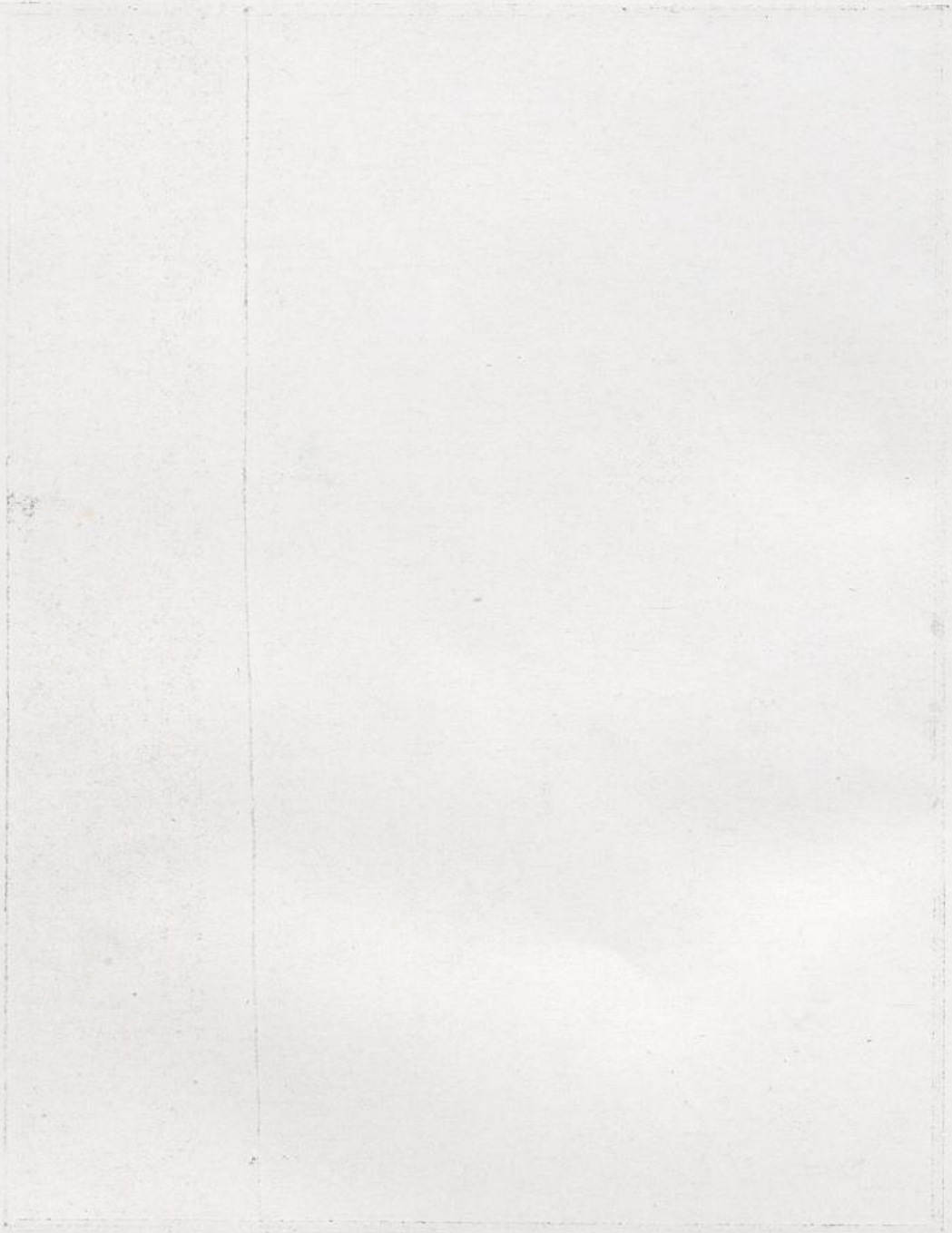




Börnstein, Wetterkunde.

Cumulus.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.



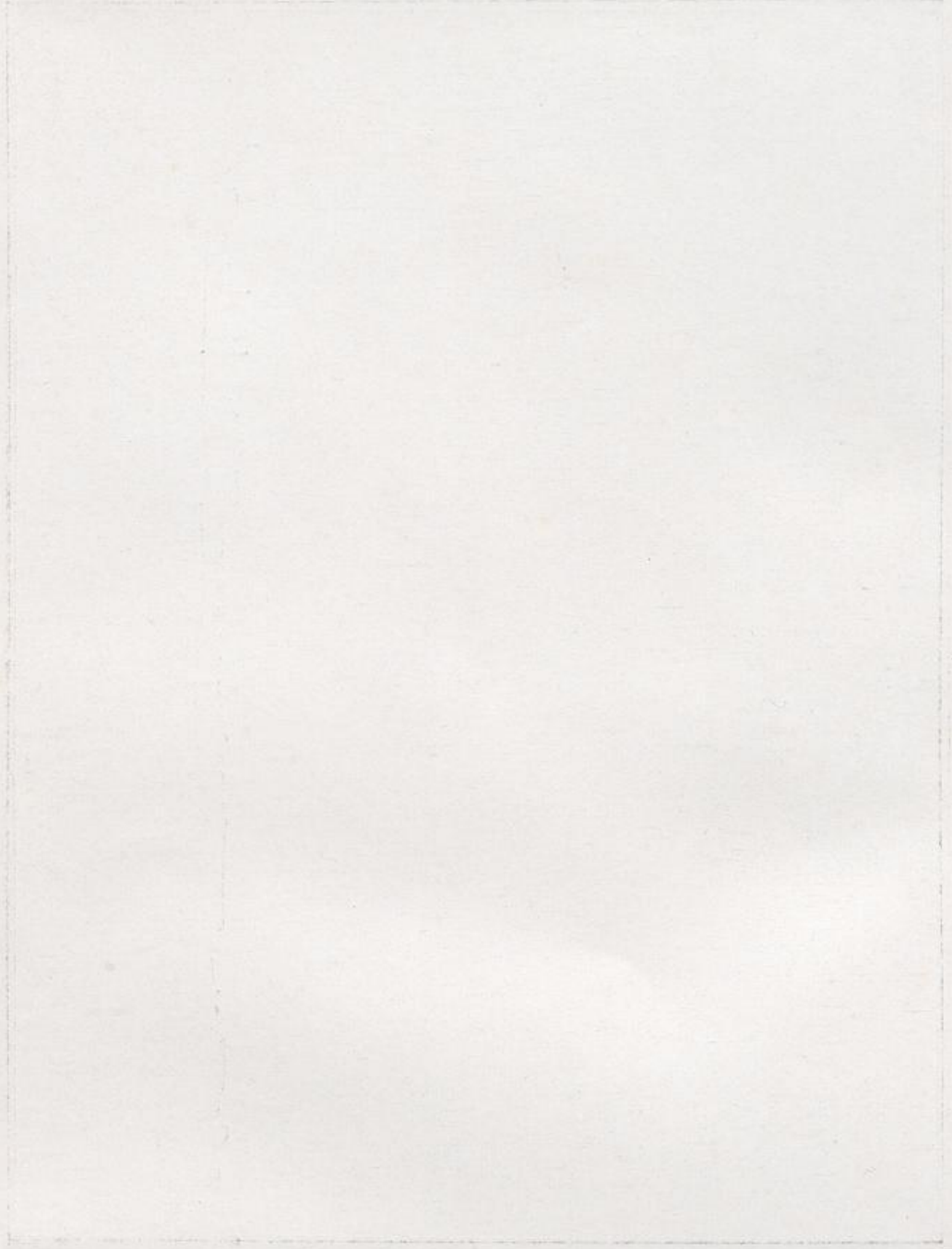
Tafel XII.

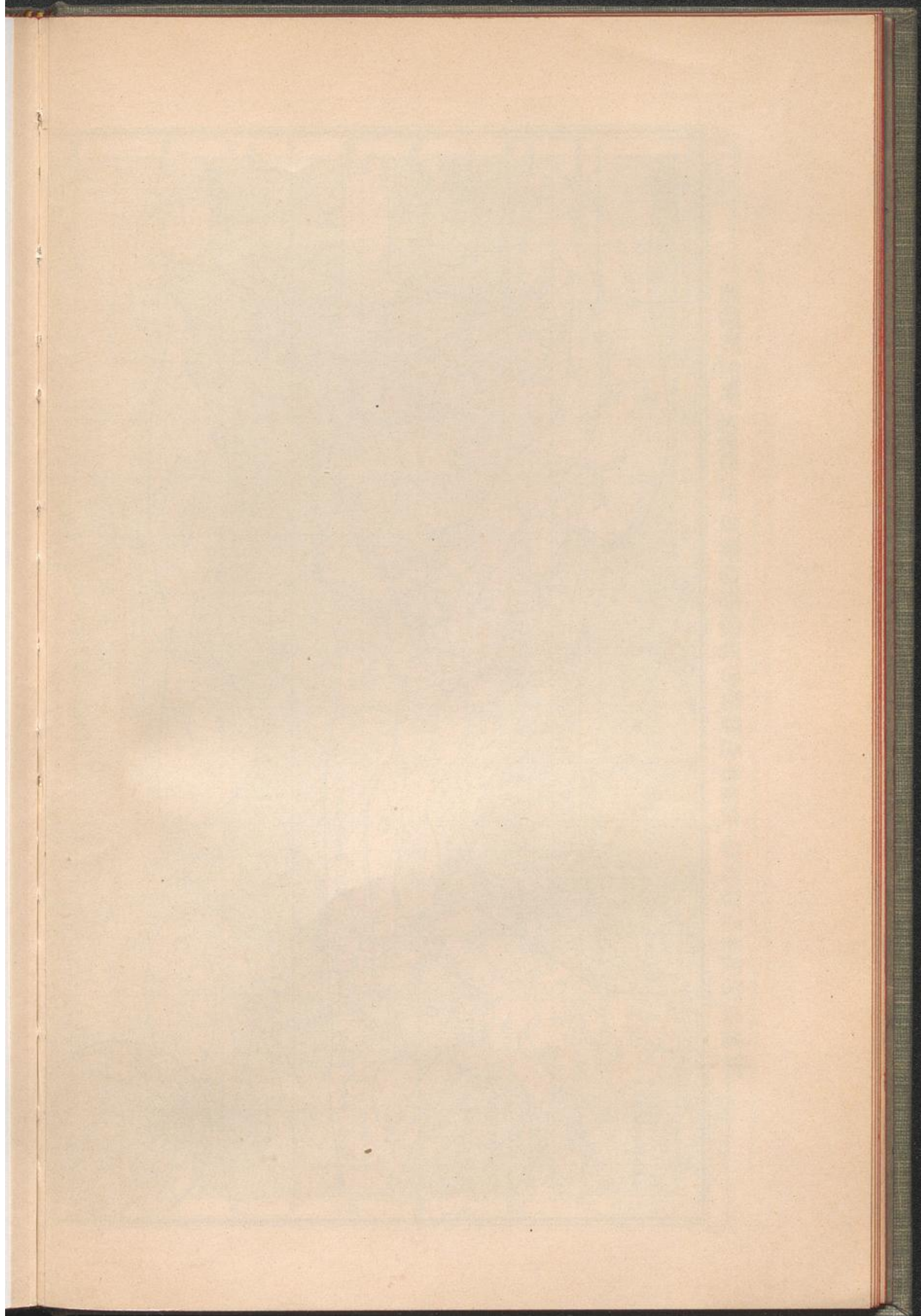


Hörnstein, Wetterkunde

Cumulonimbus.

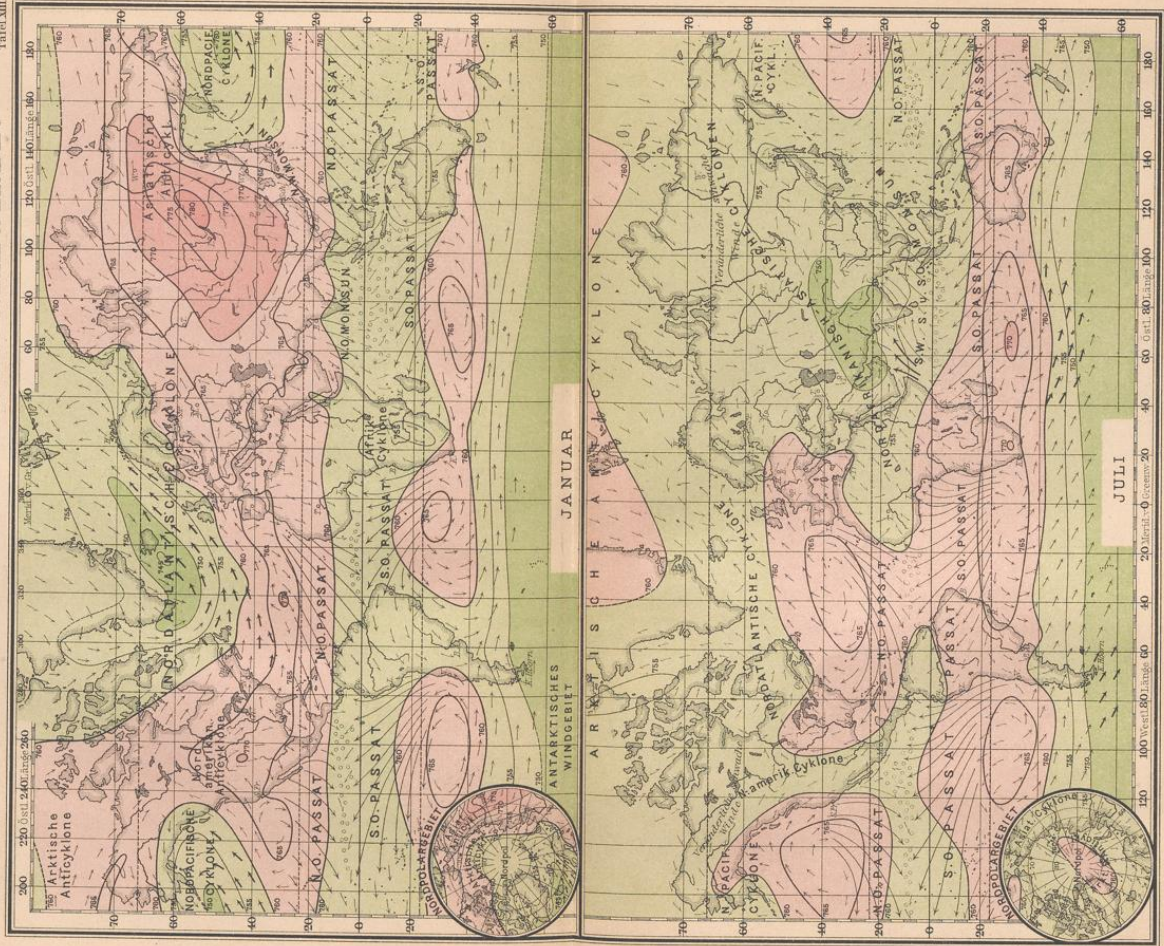
Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.



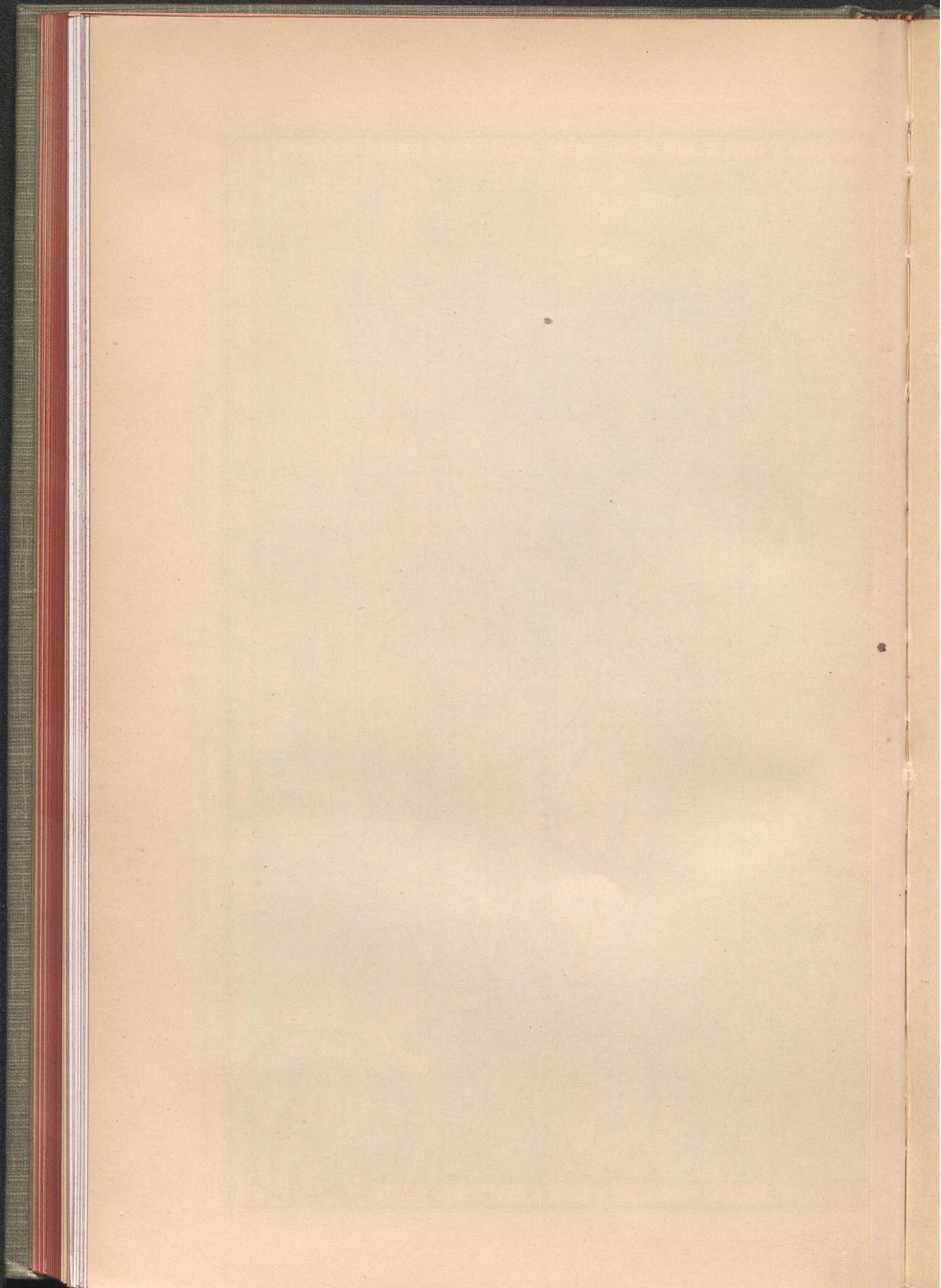


VERTEILUNG DES LUFTDRUCKS U. DER WINDE.

Tafel XIII.



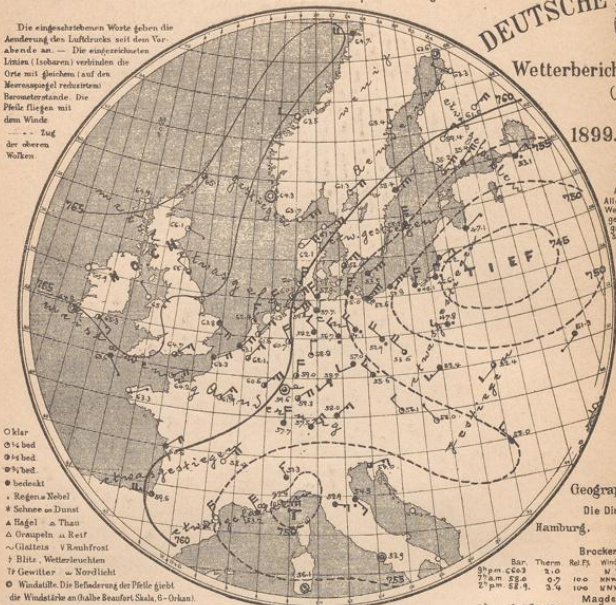
— Isobaren oder Linien gleichen Luftdrucks. Barometerstände (100) in Millimetern. — Vorherrschende Windrichtung. — Häufige Windstärken. — Stürmische Winde.



a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG um 8, resp. 7 Uhr Morgens.

Die eingeschriebenen Werte geben die Änderung des Luftdrucks seit dem Vorabende an. — Die eingeschriebenen Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meeresspiegel reduziert) Barometerstande. Die Pfeile zeigen mit dem Winde — Zug der oberen Wolken.

- klar
- ¼ bed.
- ½ bed.
- ¾ bed.
- bedeckt
- Regen u. Nebel
- * Schnee u. Dunst
- ▲ Hagel u. Thau
- △ Graupeln u. Reif
- ~ Glätte u. Vereisung
- † Blitz, Wetterleuchten
- ‡ Gewitter u. Sturmlicht
- Windstille. Die Befahrung der Pfeile zeigt die Windstärke an (halbe Beaufort Skala, 6 = Orkan).



DEUTSCHE SEEWARTE.
Wetterbericht vom 14. Juni
(9. Mittwochs)

1899. Jahrg. XXIV.
№ 165.

Anmerkung.
Alle im Schema der Wetterberichte vorgeschriebenen Zeichen sind auf dieser Karte zu beobachten.

Geographische Übersicht.
Die Direction der Seewarte.
Hamburg. —
Dr. Neumayer.

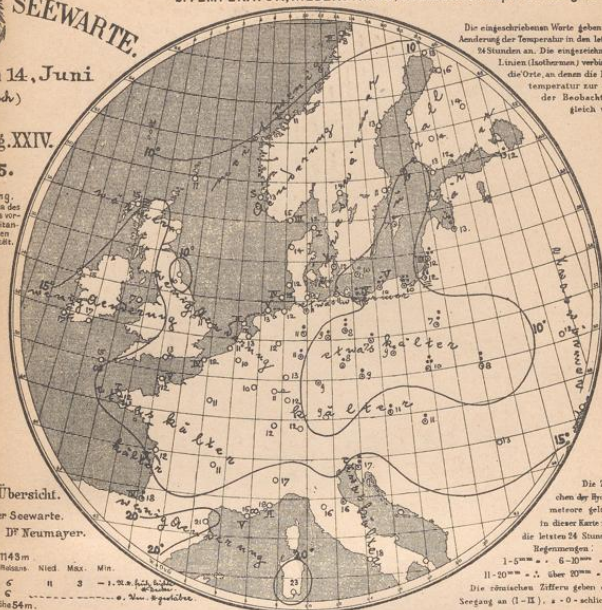
Brackert: Seethe 1143 m

Bar.	Therm.	Rel. F.	Wind	Wol.	Einleucht.	Nied.	Max.	Min.
716 m	22.0	70	W 7	II	6	H 3	12.2	6.2
716 m	22.0	70	W 7	II	6	H 3	12.2	6.2
716 m	22.0	70	W 7	II	6	H 3	12.2	6.2

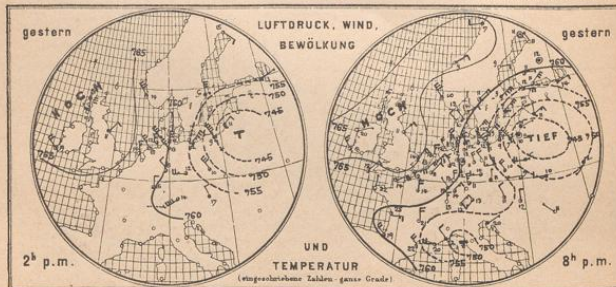
Marsburg: Seethe 54 m
7 1/2 m 79.6. 8.1. NW 3

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG 8, resp. 7 Uhr Morgens.

Die eingeschriebenen Werte geben die Änderung der Temperatur in den letzten 24 Stunden an. Die eingeschriebenen Linien (Isothermen) verbinden die Orte an denen die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die Zeit, zum der Höhenmeter gelten in dieser Karte für die letzten 24 Stunden Regenmengen:
1-20 mm = 1-20 mm
11-20 mm = 1 über 20 mm
Die römischen Ziffern geben den Seegang an (I-II) = 0-schicht



Börnstein, Wetterkunde.

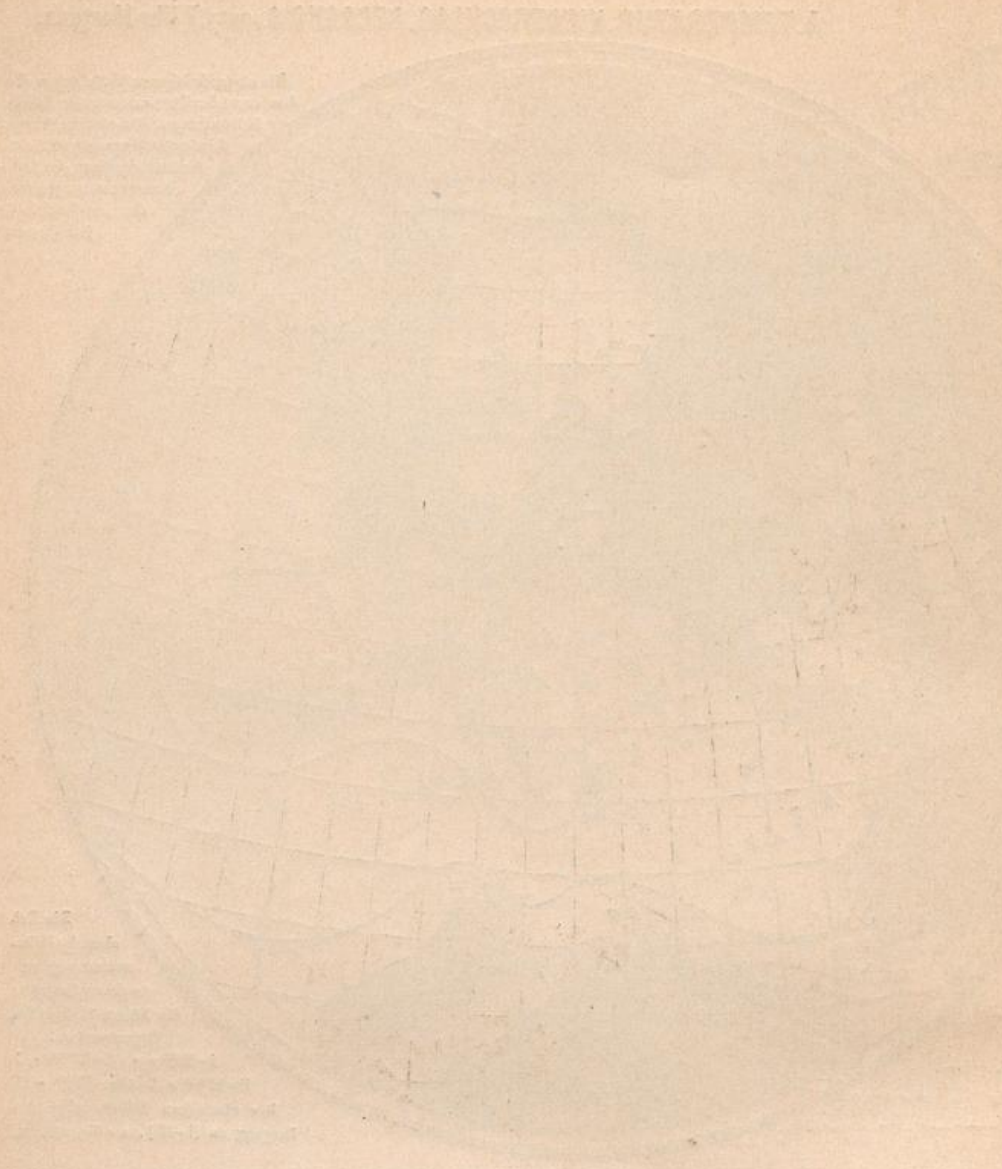
Sommer-Minimum.

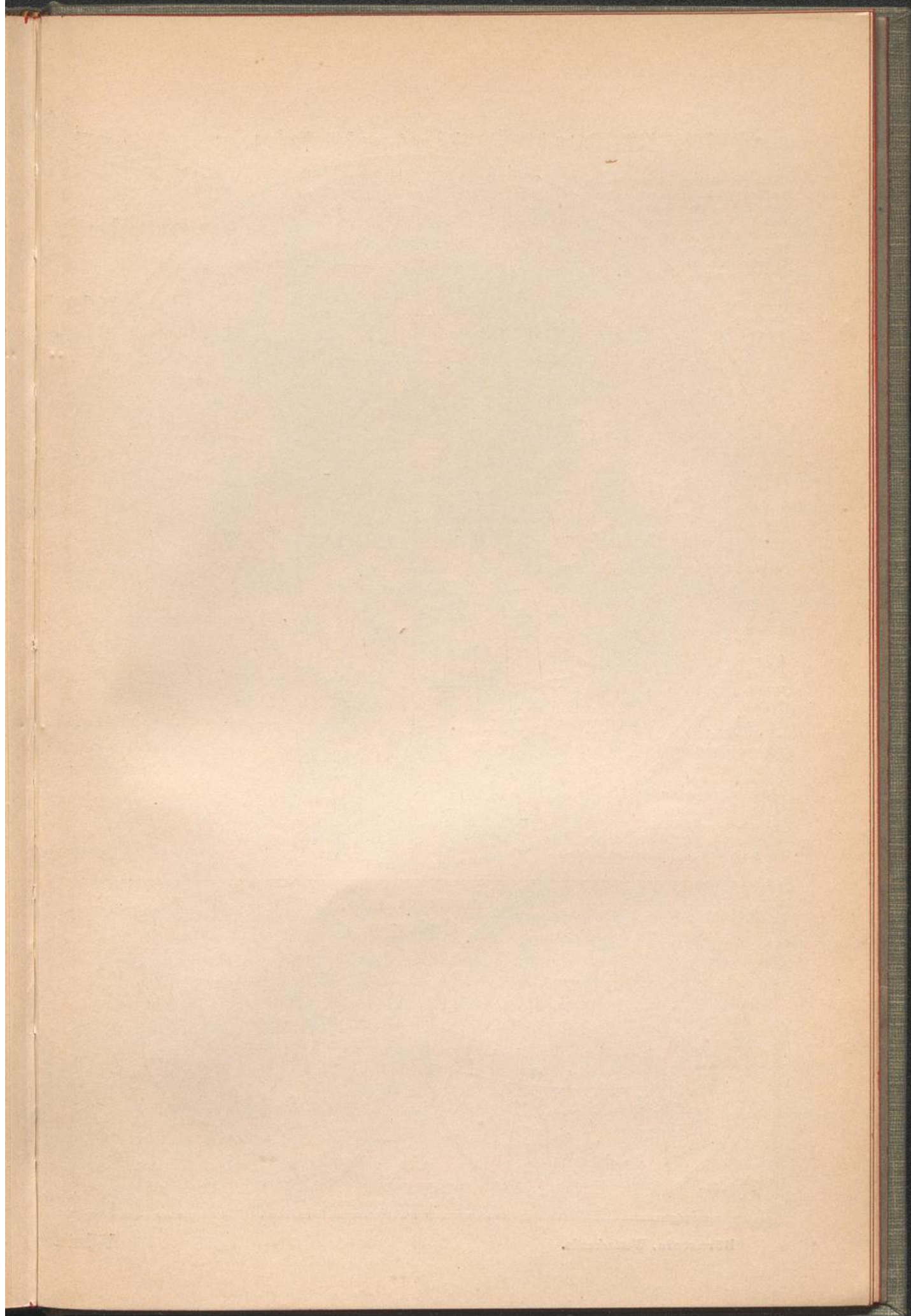
Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Allgemeine Übersicht der Witterung am 14. Juni, 8(7) Uhr Morgens.
Wenig verändert liegt der höchste Luftdruck über dem Britischen Inseln gegenüber einem Minimum über Westrußland, sodass über Zentralasien die, in Folge der Abnahme der Luftdruckdifferenz, welche an den Küsten vorwiegend nördliche und nordöstliche Luftströmung herbeiführt. In Deutschland dauert daher die kühle und vielfach regnerische, trübende Ausnahme der Nordseeküste überall heute Witterung fort. Temperaturerhalt. 11 mm Niederschlag.

Aussichten für die Witterung des 15. Juni in:
Nordwestdeutschland: Etwas wärmeres, stellenweise kühleres Wetter mit mässigen Winden aus nördlichen Richtungen. Keine oder geringe Regenfälle.
Ostdeutschland: Kühles Wetter mit Regenfällen und wechselnder Bewölkung und vielfach frischen Winden aus nördlichen Richtungen.
Süddeutschland: Kühles Wetter mit wechselnder Bewölkung und meist schwachen Luftbewegungen, stellenweise Regen.

Abth. III. d. V. D. L. Hermann

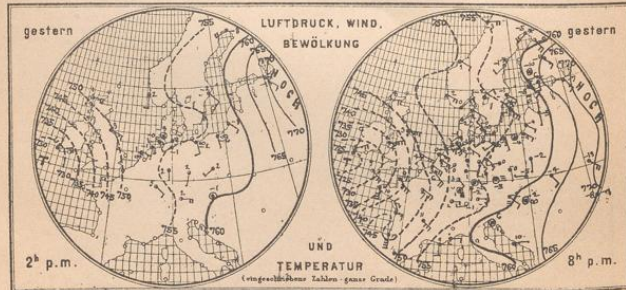




a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG um 8, resp. 7 Uhr Morgens.

Die eingeschriebenen Werte geben die Änderung des Luftdrucks seit dem Vorabende an. — Die eingeschriebenen Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem, resp. dem Meeresniveau reduzierten Barometerstande. Die Pfeile zeigen mit dem Winde die Richtung an. — Zug der oberen Wolken.

- klar
- 1/4 bed.
- 1/2 bed.
- 3/4 bed.
- bedeckt
- Regen & Nebel
- Schnee & Dunst
- ▲ Hagel = Thau
- △ Graupeln = Reif
- ▽ Glacis = Raufrost
- ⊕ Blitz, Wetterleuchten
- ⊗ Gewitter = Nordlicht
- Windstärke Die Befestigung der Fäden zeigt die Windstärke an halber Beaufort Skala, 6 = Orkan



Börnstein, Wetterkunde,

DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 29. Dezember

(Freitag)

1899. Jahrg. XXIV.

N^o 363.

Anmerkung. Alle im Schema des Wetterberichtes aufgedruckten Zeitangaben beziehen sich auf Grönländ.

Geographische Übersicht.

Die Direction der Seewarte.

Hamburg.

Dr. Neumayer.

Brookes: Seehöhe 1143 m

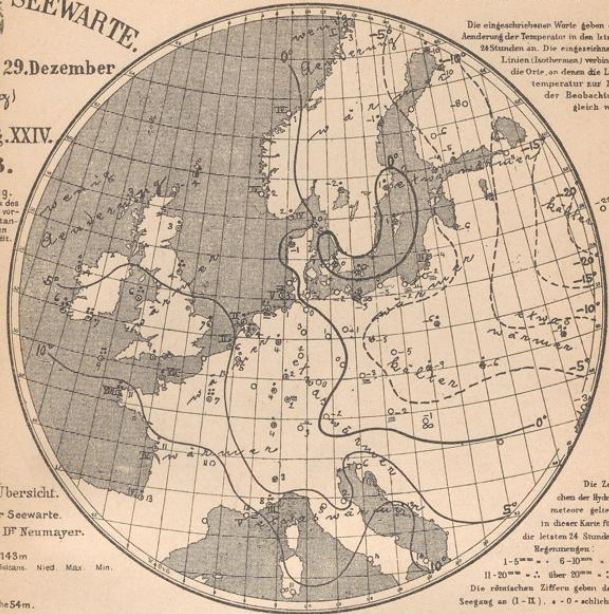
Bar. Therm. Rel. F. Wind. Wet. Niederschlag. Nied. Max. Min.

7^h a.m.

Magdeburg: Seehöhe 54 m.

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG 8, resp. 7 Uhr Morgens.

Die eingeschriebenen Werte geben die Änderung der Temperatur in den letzten 24 Stunden an. Die eingeschriebenen Linien (Isothermen) verbinden die Orte an denen die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die Zeit, dem der Hydr. meteor. gelien in dieser Karte für die letzten 24 Stunden. Regenmengen: 1-5 mm = 1; 5-10 mm = 2; 11-20 mm = 3; über 20 mm = 4; Die römischen Ziffern geben das Seegang an (I-IX), * = 0 = schlicht.

Allgemeine Uebersicht der Witterung am 29. Dezember, 8(7) Uhr Morgens.

Ein Minimum von etwa 715 mm, im Kanal stürmische Stürme verwehten liegt südlich von Island und beherrscht Wind und Wetter von Westeuropa. Das Hochdruckgebiet über Russland hat an Höhe abgenommen. In Deutschland, wo vielfach geringe Niederschläge stattgefunden haben, ist das Wetter kühl und im Westen regnerisch, die Morgentemperatur liegt im Westen fast überall über dem Gefrierpunkte und dem Mittelwerthe.

2 B: Um 4 1/2 Uhr. Seite von Bremen bis Rügen gerührt.

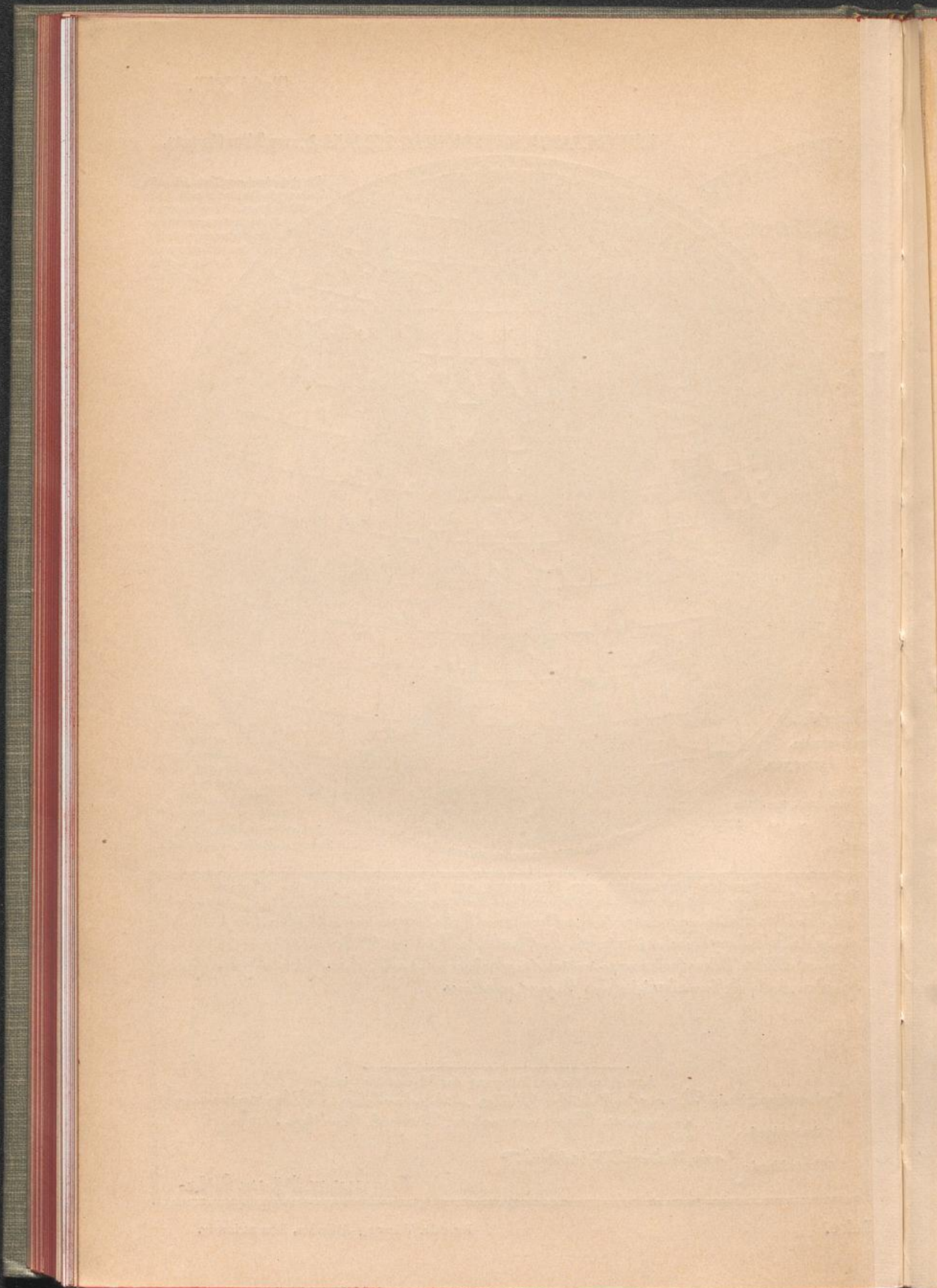
Aussichten für die Witterung des 30. Dezember:

- Nordwestdeutschland: Mildes, meist kühles Wetter mit Niederschlägen und stark aufsteigenden südlichen und südwestlichen Winden.
- Ostdeutschland: Mildes, meist kühles Wetter mit Niederschlägen und aufsteigenden südlichen Winden.
- Süddeutschland: wie Nordwestdeutschland.

Abth. III. D. J. von Bitter.

Winter-Minimum.

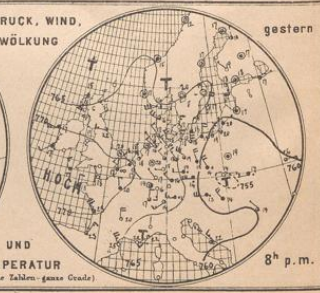
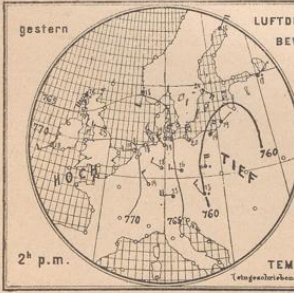
Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.



a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG um 8, resp. 7 Uhr Morgens.

Die eingeschriebenen Werte geben die Änderung des Luftdrucks seit dem Vorhergehenden an. Die eingeschriebenen Zeichen (Lokalen) bezeichnen die Orte mit gleichem (auf dem Meerespiegel reduzierten) Barometerstande. Die Pfeile fliegen mit dem Winde. — — — Zug der oberen Wölken.

- klar
- ¼ bed.
- ½ bed.
- ¾ bed.
- bedeckt
- Regen u. Nebel
- 8 Schnee u. Dunst
- A Hagel u. Thau
- Graupeln u. Reif
- ~ Hagel u. Raufrost
- 7 Blitz. Wetterleuchten
- 7 Gewitter u. Nordlicht
- ⊙ Wolklos. Die Befragung der Pfeile geht die Windstärke an (siehe Baromet. Skiz. 6. Orkan)



Börnstein, Wetterkunde.

DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 30. Juli

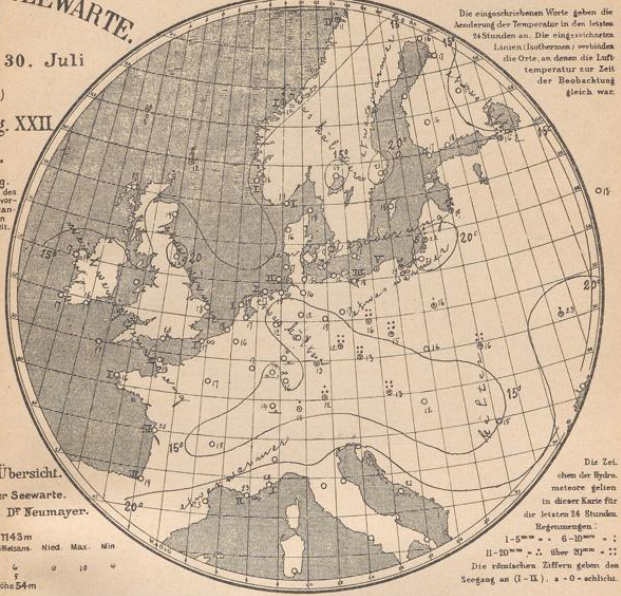
(Freitag)
1897. Jahrg. XXII
Nº 211.

Geographische Übersicht.
Die Direktion der Seewarte.
Hamburg. D.F. Neumayer.

Brocken: Seehöhe 1143 m	
Bar.	Therm.
7 ^h am 766	13.4
8 ^h am 766	13.4
10 ^h am 766	13.4
12 ^h am 766	13.4
14 ^h am 766	13.4
16 ^h am 766	13.4
18 ^h am 766	13.4
20 ^h am 766	13.4
22 ^h am 766	13.4
24 ^h am 766	13.4

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG 8, resp. 7 Uhr Morgens.

Die eingeschriebenen Werte geben die Änderung der Temperatur in den letzten 24 Stunden an. Die eingeschriebenen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, an denen die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die Zeit, die die Regenmeter gellen in dieser Karte für die letzten 24 Stunden. Regenmenge: I-5 mm = 0-25 mm = 1; II-50 mm = 1. über 50 mm = 2; Die römischen Ziffern geben den Seegang an (I-II). a - 0 - schlicht.

gestern LUFTDRUCK, WIND, BEWÖLKUNG gestern
UND TEMPERATUR
(Abgegebene Zahlen: ganze Grade)
2^h p. m. 8^h p. m.

Allgemeine Uebersicht der Witterung am 30. Juli, 8(7) Uhr Morgens.
Zwischen Hochdruckgebieten über dem Innern Rußlands und der Westhälfte des Atlantik, wo der Luftdruck über dem britischen Inseln und Nordfrankreich, 770 mm übersteigend, nur ganz eben ist, liegt eine umfangreiche Depression zwischen der Ostsee und dem Schwarzen Meer. Der schwachen, mit Osten nördlichen bis starken, westlichen bis nördlichen Winde ist das Wetter in Deutschland im Süden mehrfach heiter, sonst meist trübe; die Morgenstunden regnen häufig außer im Nordosten unter der Normalen; im Osten und im Süden viel Regen; in Chemnitz 22, Grimberg 36, Breslau 56 mm. Auch Nordsee und Ostsee starke Regfälle, Ostsee 22, Reg 17, Lübeck 22 mm.
Aussichten für die Witterung des 31. Juli in:
Nordwestdeutschland: Etwas kühles Wetter mit zunehmender Bewölkung und mäßigen nördlichen Winden; stellenweise Regen.
Ostdeutschland: Veränderliches, meist kühles Wetter mit Regenfällen und vorwiegend schwachen Luftbewegung.
Süddeutschland: Wie Ostdeutschland.
Abth. III. F. V. Köppen.

Landregen und Überschwemmung.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

